

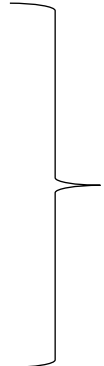
Herzlich Willkommen

zur Abenteuer-Reise

Meta-Modell Teil 3

Sprachmuster des Meta-Modells

Tilgungen

- Tilgung beim Verb
 - Tilgung beim Substantiv
 - Tilgung beim Adjektiv
 - Tilgung beim Adverb
 - Tilgung beim Vergleich
 - Tilgung durch Verwendung von Modaloperatoren
- 
- einfache Tilgungen

Sprachmuster des Meta-Modells

Verzerrungen

- Vorannahmen
- Ursache – Wirkung
- Gedankenlesen
- Verlorener Performativ
- Nominalisierungen

Übungsbeispiele Verzerrungen

Ich habe Hoffnung.

Die Überzeugungen meines Sohnes machen mir Sorgen.

Man kann doch davon ausgehen...

Ich weiß, was Sie jetzt denken.

Stellen Sie sich diesmal etwas geschickter an.

Sie machen mich ganz krank.

Es ist gut, sich nach den Vorschriften zu richten.

Du lenkst mich ab.

Generalisierungen

Sprachmuster des Meta-Modells

Generalisierungen

- Fehlender Bezug
- Generalisierter Referenzindex
- Universalquantoren
- (Nicht) Symmetrische Prädikate
- Wenn (nicht) X, dann (nicht) Y
- Komplexe Äquivalenz
- unvollständig spezifizierte Verben und Substantive

Fehlender Bezug

Rita: Etwas hat sich verändert.

Sabine: Was ist dieses „Etwas“?

Rita: Jemand mag mich.

Sabine: Wer ist denn dieser Jemand?

Rita: Das ist mein Freund, der hat einiges drauf.

Sabine: Was hat er denn drauf?

Rita: Musik machen und Fußballspielen. Manche Sachen machen wir auch zusammen.

Sabine: Welche Sachen denn?

Rita: Zum Beispiel Radfahren oder Eis essen.

Sabine: Und noch was?

Rita: Spaziergehen, an der Hand und sprechen.

Sabine: Du hast jetzt einen guten Freund, der Dich mag und der außerdem einiges drauf hat, wie Musik machen und Fußballspielen. Und Du kannst mit ihm auch einiges zusammen machen, wie Radfahren, Eis essen und Hand in Hand Spaziergehen.

Fehlender Bezug

- **Fehlender Bezug:** Es fehlt der Bezug zu einer spezifischen Einzelerfahrung, so dass die Aussage scheinbar auf alle Erfahrungen zutrifft. Die Substantivgruppen sind unspezifisch oder Substantive sind durch Pronomen ersetzt. Unspezifisch ist jede Substantivgruppe, aus der „Wer“ oder „Was“ so getilgt wurden, dass man nicht mehr weiß, von wem oder was der Sprecher genau spricht.
Beispiel: Konkrete Erfahrung: Sandra hat mich verlassen.
Generalisierung: Frauen mögen mich nicht.

Beispiel:	Frage:
Frauen achten nicht darauf, was ich sage.	Wer genau achtet nicht auf das, was ich sage? Welche Frau meinst Du?
Wir wollen uns nicht in Details verlieren.	Wer genau soll sich in welchen Details nicht verlieren?
Lasst uns aufhören.	Wer genau soll aufhören?

Generalisierter Referenzindex

- **Generalisierter Referenzindex:** Es werden Aussagen über alle Elemente einer Klasse gemacht. Dabei wird der Universalquantor nicht genannt, doch man kann genauso fragen.

Beispiel:	Frage:
Frauen sind lieb.	Alle Frauen?
Siamkatzen sind sehr rein.	Alle Siamkatzen?
Männer sind Schweine.	Alle Männer?

Universalquantoren

- **Universalquantoren:** Es gibt Landkarten, die einen Ausschnitt aus dem Gebiet zeigen, aber beanspruchen, das ganze Gebiet abzubilden. Aussagen, die für immer (alle Zeit), für überall (alle Orte), für jeden (alle Menschen) gelten sollen, enthalten Universalquantoren. Zu den Universalquantoren zählen: immer, jeder, alle, überall, sämtliche, niemals, nichts, kein, niemand.

Beispiel:	Frage:
Niemand achtet auf mich.	Wirklich NIEMAND? Überhaupt gar niemand?
Es ist unmöglich, irgendwem zu glauben.	Haben Sie jemals die Erfahrung gemacht, jemandem glauben zu können?
Alle Menschen sind schlecht.	Wirklich alle? Gibt es keine einzige Ausnahme?
Ich mache nie einen Fehler.	Wirklich niemals? Können Sie sich irgendwelche Umstände vorstellen, unter denen Sie einen Fehler gemacht haben?

(Nicht) Symmetrische Prädikate

- **Symmetrische Prädikate:** Sie beschreiben immer die Prozesse zwischen zwei Menschen. Dabei trifft zwangsläufig auch das Gegenstück zu. Wenn Hans mit mir streitet, dann streite auch ich immer mit Hans. Zu einem Streit gehören immer zwei Personen.

Beispiel:	Frage:
Hans streitet immer mit mir.	Streite ich immer mit Hans?
Mein Mann berührt mich nicht mehr.	Berühren Sie denn Ihren Mann?
Sie gibt mir nie die Hand.	Geben Sie ihr die Hand?

- **Nicht symmetrische Prädikate:** Hier geht es um Tätigkeiten, bei denen nur eine Person aktiv beteiligt ist. Bei diesen Prädikaten ist das Gegenstück nicht notwendigerweise wahr, auch wenn es oft zutrifft.

Beispiel:	Frage:
Die schöne Frau lächelt mich nicht an.	Lächeln Sie denn die schöne Frau an?
Mein Vater sieht mich nicht mehr.	Sehen Sie Ihren Vater?

Wenn (nicht) X, dann (nicht) Y

- **Wenn (nicht) X, dann (nicht) Y:** Wenn ich nicht X mache, dann passiert Y. Dabei werden Behauptungen über Kausalbeziehungen aufgestellt, die gar nicht notwendigerweise zutreffen müssen.

Beispiel:	Frage:
Ich muss gute Leistungen bringen, damit mich die anderen mögen.	Wenn andere gute Leistungen bringen, mögen Sie sie dann?
Wenn ich andere nicht liebe, dann liebt mich auch keiner.	Wenn Sie andere Menschen lieben, lieben sie dann immer auch Sie?

Komplexe Äquivalenz

- **Komplexe Äquivalenz:** Zwei Erfahrungen werden als bedeutungsgleich dargestellt. Der Sprecher behauptet in einem Atemzug zwei Dinge und bringt diese miteinander in Verbindung.

Beispiel:	Frage:
Du liebst mich nicht, weil du mich nicht ansiehst, wenn du mit mir sprichst.	Wieso bedeutet <ich schaue Dich nicht an> für Dich <ich liebe Dich nicht>?
Mein Partner nimmt mich nicht ernst. Er lächelt immer so, dass ich mich ausgelacht fühle.	Nimmt ihr Partner sie immer dann nicht ernst, wenn er lächelt?
Nein.	Wenn Sie Ihren Partner <i>anlächeln</i> , bedeutet es dann, dass Sie ihn nicht <i>ernst nehmen</i> ?
	Wo ist der Unterschied?

Unvollständig spezifizierte Verben

- **Unvollständig spezifizierte Verben:** Es werden Verben verwendet, die das Geschehen nur sehr allgemein beschreiben. Im Grunde genommen sind fast alle verwendeten Verben unvollständig. Selbst wenn ich sage: "Ina küsste Mario auf den Mund." gebe es noch vieles, was man genauer sagen könnte, z.B. wie lange, wie intensiv.

Beispiel:	Frage:
Wir kamen zusammen.	Wie genau kamt Ihr zusammen?
Meine Schwester übersieht mich immer.	Wie genau übersieht Sie Ihre Schwester?
Klaus ging nach Bremen.	Wie genau ging Klaus nach Bremen?
Meine Katze verlangt nach Aufmerksamkeit.	Wie genau verlangt ihre Katze nach Aufmerksamkeit?

Übungsbeispiele Generalisierungen

Leute schubsen mich herum.

Heute ist nicht mein Tag.

Alles geht schief.

Niemand hilft mir.

Es ist unmöglich, irgendwem zu trauen.

Hunde sind gefährlich.